

PRESSEMITTEILUNG

Baustellenbedingte Einschränkungen im Zugverkehr auf den Linien RE 60 und RE 70 zwischen Braunschweig und Peine

- Vom 7. bis 11. Oktober entfallen die halbstündigen Zwischentakte auf der Linie RE 70 zwischen Braunschweig – Peine
- Auf den Linien RE 60 und RE 70 entfallen am 7. und 8. Oktober zudem die stündlichen Haupttakte zwischen Braunschweig und Vechelde
- Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen wird eingerichtet

Bielefeld, 5. Oktober 2023

Aufgrund von Gleis- und Weichenarbeiten der DB Netz AG kommt es im Zeitraum von Samstag, 7.10.2023, bis Mittwoch, 11.10.2023, auf dem Streckenabschnitt Braunschweig – Peine zu vorübergehenden Ausfällen im Zugverkehr.

Während der Baumaßnahme entfallen vom 7.10. bis 10.10.2023 in beiden Richtungen die Halbstundentakte der Linie RE 70, betrieben von der WestfalenBahn, zwischen Braunschweig und Peine. Am 11.10.2023 kommt es in dem Abschnitt bis zum frühen Nachmittag zu Teilausfällen der halbstündigen Zwischentakte.

Zusätzlich entfallen am 7.10. und 8.10.2023 auf dem Abschnitt Braunschweig – Vechelde die regulären Stundentakte der Linien RE 60 und RE 70. Weiterhin kommt es am 9.10. und 10.10.2023 zwischen Braunschweig – Vechelde zu vereinzelt Teilausfällen in Tagesrandlage. Um die Mobilität der Fahrgäste sicherzustellen, wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen zwischen Braunschweig und Vechelde (sowie Gegenrichtung) eingerichtet. Der Umstieg in die SEV-Busse erfolgt am Braunschweiger Hauptbahnhof und am Bahnhof Vechelde. Für Fahrgäste gilt es zu beachten, dass die Busse ungefähr 30 Minuten vor den regulären Fahrplanzeiten in Braunschweig abfahren. Die Haltestellen der SEV-Busse befinden sich jeweils am Bahnhofsvorplatz. Fahrgäste werden gebeten, die längeren Busfahrzeiten von etwa 30 Minuten in ihrer Reiseplanung zu berücksichtigen.

Fahrpläne online

Die aktuellen Fahrpläne sind online unter www.westfalenbahn.de im Bereich „Baustellenmeldungen“ abrufbar. Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Fahrgäste unter der WestfalenBahn-Infotelefonnummer 0521 557777-55. Zusätzlich haben Fahrgäste die Möglichkeit, sich in der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn AG über die gültigen Fahrzeiten der Regel- und Ersatzverkehre zu informieren.

Kontakt für JournalistInnen:

Xenia Depner
Referentin Kommunikation

M: +49 (0) 15158009109
E: presse@westfalenbahn.de

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen. Seit 2007 fährt das Unternehmen mit Sitz in Bielefeld Züge des Nahverkehrs in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen und befördern jährlich rund 20 Millionen Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen EMIL-Netz. Die WestfalenBahn bedient die drei Regional-Express-Linien 15 (Emden – Münster), 60 (Braunschweig – Rheine) und 70 (Braunschweig – Bielefeld). Dafür werden 28 Elektrotriebzüge eingesetzt, die in eigenen Werkstätten in Minden und Rheine instandgehalten werden.